

Tersteegen, Gerhard: Ach wie liebt man 's Geschöpf so sehr! (1733)

- 1 Ach wie liebt man 's Geschöpf so sehr!
- 2 Kannst du nicht lieben Gott vielmehr,
- 3 Dein eig'nes, innig's, selig's Gut?
- 4 Da hat's der Geist und gar drin ruht.

(Textopus: Ach wie liebt man 's Geschöpf so sehr!. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/590>